



Leitbild

Mai 2016

INHALTSVERZEICHNIS

VISION	3
EXISTENZGRUND	4
KULTUR – MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER	4
KULTUR – FÜHRUNG	5
KULTUR – KOMMUNIKATION.....	6
KULTUR – ETHIK	6
ORDNUNG	7
RESSOURCEN UND UMFELD – FINANZEN.....	7
RESSOURCEN UND UMFELD – TECHNIK.....	8
RESSOURCEN UND UMFELD – RÄUME.....	8
RESSOURCEN UND UMFELD – RELEVANTE UMWELT, MITBEWERBER UND MARKT.	8

Vision

Der BSVT ist das Kompetenzzentrum in Tirol, das blinden und sehbehinderten Menschen aller Altersgruppen und deren Angehörigen in allen Belangen, die Blindheit und Sehbehinderung betreffen, beratend, begleitend und fördernd zur Seite steht.

Wir stehen für eine Gesellschaft, in der alle Menschen selbstbestimmt partizipierend leben können. Mit unseren Dienstleistungen und Vereinstätigkeiten leisten wir dazu einen wesentlichen Beitrag.

Existenzgrund

Wir beraten, begleiten und fördern blinde und sehbehinderte Menschen aller Altersgruppen und ihre Angehörigen.

Wir verstehen uns als aktive Interessenvertretung und setzen uns in der Öffentlichkeit dafür ein, dass das Bewusstsein für die Belange blinder und sehbehinderter Menschen wächst.

Es ist unsere Aufgabe, Kompetenzzentrum für alle Angelegenheiten, die Blindheit und Sehbehinderung betreffen, zu sein.

Wir gehen vom Recht aller Menschen auf eine selbstbestimmte Lebensführung und gleichwertige Teilhabe an der Gesellschaft aus. Daher engagieren wir uns für die

Umsetzung dieses Rechts für Menschen mit Sehbehinderung oder Blindheit. Unser Ziel ist eine barrierefreie und inklusive Gesellschaft.

Wir sehen in jedem Menschen sein individuelles Entwicklungspotential. Im Sinne des Selbsthilfegedankens begleiten wir ihn partnerschaftlich dabei, Experte beziehungsweise Expertin in eigener Sache zu werden.

Wir reflektieren unsere Angebote vor dem Hintergrund wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Entwicklungen sowie sich verändernder Mitgliederstrukturen. Im Bedarfsfall nehmen wir Anpassungen vor.

Kultur – Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Wir legen Wert auf qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit fundiertem Wissen über Sehbehinderung und Blindheit. Dieses Wissen wird durch interne und externe Fortbildungen stetig

erweitert. Dabei werden individuelle Potentiale erhoben und gefördert.

Das Leitbild ist allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bekannt und wird von allen gelebt.

Kultur – Führung

Die Personen, die im BSVT mit Führungsaufgaben betraut sind, vertreten bei ihren Entscheidungen stets die Interessen und Ziele des Verbandes, unter Berücksichtigung seiner finanziellen Kapazitäten.

Führungskräfte sorgen dafür, dass Strukturen, Entscheidungsbefugnisse und Kommunikationswege eingehalten werden. Sie ermöglichen der Belegschaft die Konzentration auf ihre Arbeit.

Im BSVT wird ein kooperativer Führungsstil gepflegt. Die Kommunikation erfolgt auf Augenhöhe. Auf Offenheit und Transparenz wird größter Wert gelegt.

Führungskräfte können sich darauf verlassen, dass Entscheidungen, die getroffen wurden, respektiert und umgesetzt werden.

Lob und Anerkennung werden ebenso zum Ausdruck gebracht wie konstruktive Kritik. Sie motivieren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ermöglichen deren Weiterentwicklung.

Führungskräfte sind um eine gute Vertrauensbasis und ein gutes Betriebsklima bemüht.

Es werden regelmäßig Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitergespräche geführt.

Zwischen den leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern findet regelmäßiger Austausch statt. Die Belegschaft wird über wesentliche Verbandsentwicklungen informiert.

Bei drohenden Konflikten oder Krisen wird rechtzeitig für ein Krisenmanagement gesorgt.

Kultur – Kommunikation

Der BSVT legt Wert auf einen kooperativen Arbeitsstil. Das Ziel des Verbandes steht als Leitgedanke hinter jeder Tätigkeit.

Respektvolle und wertschätzende Kommunikation bildet die Grundlage einer konstruktiven Arbeitskultur. Um diese zu fördern, bietet der Verband entsprechende Fortbildungen und Supervisionen an.

Zuständigkeiten und Kommunikationsstrukturen sind klar definiert und der gesamten Organisation bekannt.

Alle im Verband Tätigen bemühen sich in der schriftlichen Kommunikation darum, dass diese für blinde oder

sehbehinderte Personen zugänglich ist.

In der internen und externen Kommunikation verfügt der Verband über ein einheitliches Erscheinungsbild.

In der Außenkommunikation halten sich die Verbandsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter an den Datenschutz. Damit ist größtmögliche Diskretion im Umgang mit persönlichen Informationen der Klientinnen und Klienten gewährleistet.

Kultur – Ethik

Alle Vorstands- und Leitungsmitglieder sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BSVT setzen ihre Fähigkeiten und Qualifikationen bestmöglich ein, um die Ziele des Vereins zu erreichen.

Wertschätzender Umgang miteinander und Offenheit für Unterschiedlichkeiten bilden die Basis für ein gutes Betriebsklima. Sie liefern einen entscheidenden Beitrag zur Ziel- und Werteorientierung des BSVT.

Dazu gehört die Anerkennung der Einzigartigkeit aller im Verband Tätigen mit ihren individuellen Kompetenzen und Stärken, aber auch der sorgsame Umgang mit Schwächen und Verletzlichkeiten.

Wir unterstützen eigenverantwortliches Arbeiten und pflegen eine konstruktive Feedback- und Fehlerkultur.

Ordnung

Die Organisationsstruktur für und alle Kommunikationswege zwischen den im Verband tätigen Personen und den Hierarchieebenen sind geklärt.

Eine verlässliche und strukturierte Kommunikation zwischen den Organisationseinheiten ist durch regelmäßige Besprechungen und laufenden Schriftverkehr sichergestellt.

Alle Aufgaben und Funktionen sind unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Ressourcen sowie individueller Fähigkeiten und Stärken aufgeteilt. Zuständigkeiten

sind klar definiert. Alle Kompetenzen sind im Rahmen von Funktionsbeschreibungen geklärt.

Um Entscheidungen ohne Zeitdruck und unter Einhaltung der Entscheidungsbefugnisse treffen zu können, werden die dafür notwendigen Informationen rechtzeitig eingeholt.

Die Organisationsstruktur wird in regelmäßigen Abständen reflektiert.

Vorstand und Leitung werden dabei unterstützt, für ihre Tätigkeit optimal qualifiziert zu sein.

Ressourcen und Umfeld – Finanzen

Der BSVT finanziert sich in erster Linie durch Spenden, Subventionen und seine betrieblichen Einnahmen.

Ein nachhaltiges Finanzmanagement ist sichergestellt. Alle Leistungen werden regelmäßig evaluiert und abgerechnet. Für ein Controlling ist gesorgt.

Eine stabile und breit gefächerte Mittelbeschaffung ist garantiert. In diese wird sinnvoll investiert.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Spenden ist gewährleistet. Es wird jährlich um das Spendengütesiegel angesucht.

Ressourcen und Umfeld – Technik

Der BSVT reflektiert seinen IT-Bedarf regelmäßig und gleicht diesen mit dem aktuellen Stand der Technik sowohl in Bezug auf Software als auch auf Hardware ab. Dadurch sind die Stabilität und Belastbarkeit der Computersysteme und -netzwerke sowie eine schnelle Datenübertragung gewährleistet.

Arbeitsplätze sehbehinderter oder blinder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind mit der erforderlichen Ausstattung versehen.

Externe und mobile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können sich stabil, sicher und schnell mit dem hausinternen Netzwerk verbinden.

Im Mehrzweckraum ist für eine funktionsfähige und einfach zu bedienende Raumtechnik gesorgt.

Die Haustechnik wird ständig auf dem neuesten Stand gehalten, um deren Effizienz zu garantieren.

Ressourcen und Umfeld – Räume

Der BSVT nimmt Bedacht auf eine sinnvolle Nutzung seiner

Räumlichkeiten und sorgt in diesen für angenehme Arbeitsbedingungen.

Ressourcen und Umfeld – Relevante Umwelt, Mitbewerber und Markt

Der BSVT verfügt über ein weitreichendes Netzwerk von fachspezifischen Expertinnen und Experten, Partnerinnen und Partnern sowie Institutionen. Er hat einflussreiche Fürsprecherinnen und Fürsprecher auf seiner Seite.

Der BSVT informiert Mitglieder, Klientinnen und Klienten,

Geldgeberinnen und Geldgeber, Politik, Medien sowie die Öffentlichkeit über seine Arbeit.

Ein weitreichender Bekanntheitsgrad ist sichergestellt.

Der BSVT erfüllt seine Aufgabe unabhängig von politischen Einflüssen und ideologischen Tendenzen.